

Logistikzentrum in Utzenstorf: Kantone müssen sich einigen

 derbund.ch/logistikzentrum-in-utzenstorf-kantone-muessen-sich-einigen-514011653978

Kaspar Keller, SDA

August 20, 2025

Kein Entscheid in Utzenstorf

Bern und Solothurn müssen über das Logistikzentrum für Digitec Galaxus verhandeln. Der Bundesrat will noch keine Entscheidung zum Logistikzentrum Emmepark Landshut an der Grenze zum Kanton Solothurn fällen. Zuerst sollen die Kantone eine Einigung erzielen.

Publiziert: 20.08.2025, 15:06



So soll das geplante Logistik- und Verteilzentrum in Utzenstorf dereinst aussehen.
Visualisierung: PD

Das [Logistikzentrum von Digitec Galaxus](#) in Utzenstorf bleibt vorerst in der Schwebelage. Weil der nahe Kanton Solothurn mehr Verkehr befürchtet, sollen die beiden Kantone den Konflikt gemäss Entscheidung des Bundesrats im Gespräch lösen.

Der Bundesrat verschob die Entscheidung über die raumplanerischen Auswirkungen des Logistikprojekts auf einen späteren Zeitpunkt, wie die Bundeskanzlei am Mittwoch mitteilte. Der Kanton Bern möchte das Projekt im Richtplan festsetzen. Die

Landesregierung hat als Folge der Solothurner Vorbehalte angeordnet, ein Bereinigungsverfahren zu diesem Richtplanvorhaben einzuleiten.

Dieses Verfahren ist der letzte Versuch der gütlichen Einigung bei überkantonalen räumlichen Konflikten. Für das Verfahren ist ein klarer Ablauf vorgesehen. Kann keine Einigung erzielt werden, entscheidet der Bundesrat spätestens drei Jahre nach Anordnung der Einigungsverhandlung.

Migros plant Logistikzentrum

Der benachbarte Kanton Solothurn befürchtet, dass sich das Vorhaben in Utzenstorf erheblich auf sein Gebiet auswirkt. Rund die Hälfte des Schwerverkehrs werde via Gerlafingen SO zum Autobahnanschluss in Kriegstetten SO fahren, befürchtet der Kanton Solothurn. Er stellte den Antrag für das Bereinigungsverfahren.

Hinter dem geplanten Logistikzentrum stehen die Digitec Galaxus, die Post und die Migros Aare. Letztere erwarb das Areal der ehemaligen Papierfabrik Utzenstorf im Jahr 2017 als strategische Landreserve. Der Kanton Bern stellt sich auf den Standpunkt, es handle sich um «ein wichtiges Vorhaben für die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons».

SDA/kas